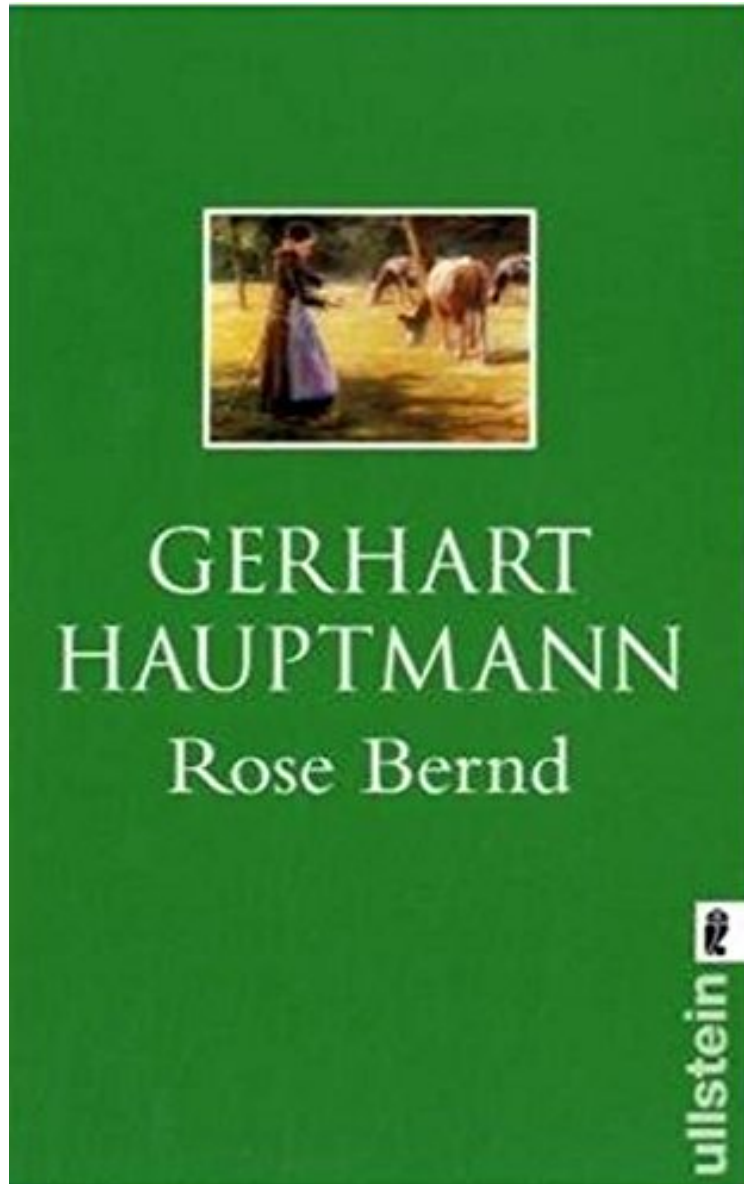


[Online library] Rose Bernd: Schauspiel

## Rose Bernd: Schauspiel

*Von Gerhart Hauptmann*

*ePub | \*DOC | audiobook | ebooks | Download PDF*



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #234249 in eBooksVerffentlicht am: 2011-08-12Erscheinungsdatum: 2011-08-12File Name: B005GUPYLO | File size: 40.Mb

**Von Gerhart Hauptmann : Rose Bernd: Schauspiel** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Rose Bernd: Schauspiel:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Bis zur SchmerzgrenzeVon deathdealer92618Rose Bernd ist eine junge, hbsche und fleißige Frau. Keine schlechten Voraussetzungen um es weit zu bringen, doch leider wird Rose nur von jedem benutzt und fallengelassen. Aus

finanziellen Gründen soll sie auf Wunsch des Vaters August Keil heiraten, für den sie im besten Falle Mitleid empfindet. Begehrt wird sie von Arthur Streckmann gegen den sie sich tapfer zur Wehr setzt, einen Missbrauch aber, physisch wie psychisch, Ingerfristig nicht verhindern kann. Der Mann ihres Herzens ist ihr Liebhaber, der Dorfschulze Flamm, der allerdings verheiratet ist und dessen Frau sie an Kindes statt erzogen hat, von ihr verehrt wird und für die Rose als Dienstmagd arbeitet. Folglich beendet sie, schwanger von ihm, die heimliche Beziehung, da es die gesellschaftliche Konvention verbietet. Fast wahnsinnig in dieser ausweglosen Situation wird Rose Bernd schließlich zur Kindsmörderin. Gerhart Hauptmann geht in seinem Drama bis zur Schmerzgrenze und zeigt die Gewalt und die Verrohung ungefiltert, dabei ist schon allein der hier vorherrschende schlesische Dialekt eine Prüfung für die meisten Leser (und Zuschauer). Ungeschönt erfährt man von den Umständen und Lebensentwürfen dieser Menschen, die aber an keiner Stelle von Hauptmann verurteilt werden. Vielmehr zeigt er eine determinierte Gruppe von Menschen, die einfach nicht aus ihrer Haut können und es teilweise nicht besser wissen. Der gottesfrchtige Vater, der Rose gar nicht zu sehen scheint und ohne Rücksicht auf Verluste seinen Prinzipien treu bleiben will. Der weiche, feige Brutigam, der einmal aufbegehrt und gleich körperliche Schden davon tragt, Rose beistehen will, letztendlich aber doch im Angesicht einer Schandtats den Rückzug antritt. Auch der laute, schbige, vulgre Streckmann, der Rose schlimmer behandelt als jedes Ungeziefer scheint nur ein Opfer der Umstände zu sein. Zuletzt Flamm, der Gutes will und Bses schafft. Diese Figuren wirken auf Rose Bernd ein, sie setzen Geschehnisse in Gang, die die junge Frau in die Verzweiflung treiben. Sie alle wollen nur ihr eigenes Missgeschick, die eigene Schuld durch eines Anderen Pein vertuschen und versuchen irgendwie ihr Leben zu bewltigen, das offensichtlich nicht zu bewltigen ist. Gerhart Hauptmann war stark darin, ganz im Sinne des Naturalismus, die Welt so abzubilden, wie sie ist, oder besser, Teile der Welt, nmllich die dreckigen, rohen, ganz nah dran und przise. Dabei merkt man auch als Neuling schnell, dass ein Entkommen nicht mglich ist, es muss ein tragisches Ende nehmen. Groes Drama. Geht unter die Haut. Unbedingt lesen! 10 von 16 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Schwerer Dialekt, dessen Entschlsselung sich aber lohnt Von Ein Kunde Rose Bernd von Gerhard Hauptmann versteht sich als typisches Werk eines Naturalisten. So wird nicht etwa ber die Schnheit des Lebens, sondern ber Dinge gesprochen, die zu damaliger Zeit noch gnzlich undenkbar waren. Das auereheliche Liebesleben von Rose, die sich eigentlich August Keil hat versprochen, und die dadurch hervorgerufene Gewalt zwischen den Personen fesselt ungemein, da die gesamte Handlung sehr glaubwrdig und realistisch erscheint, und sich auch dem Leser immer neue Erkenntnisse offenbaren. Da lohnt es sich auch, sich die Mhe zu machen, und den bayerischen Akzent zu "entschlsseln", in welchem das Stck verfasst ist. 2 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. nun ja Von Schuhjunkeyden Inhalt werde ich hier nicht verraten, den soll jeder selbst erschließen, finde es bld ,wenn man schon vorher den Inhalt verrt, das nimmt die Spannung. Es ist eben ein Hauptmann Stck, so deftig, natrlich und real an der Wirklichkeit wie ein Gerhard Hauptmann eben schreibt. Kein Kitsch oder Gefhlsduselei, .echt und lebensnah und doch ein wenig herzerreierend.

Kurzbeschreibung Kurz vor ihrer Zwangsvermhlung mit dem biedereren Buchbinder August Keil lt die Bauernmagd Rose Bernd sich auf ein amourses Abenteuer mit dem verheirateten Christoph Flamm ein und wird von ihm schwanger. Aus Furcht vor dem Zorn ihres Vaters und der sozialen chtung leistet sie einen Meineid. Dennoch: Die Ehre der Frau ist verloren. Kurzbeschreibung Kurz vor ihrer Zwangsvermhlung mit dem biedereren Buchbinder August Keil lt die Bauernmagd Rose Bernd sich auf ein amourses Abenteuer mit dem verheirateten Christoph Flamm ein und wird von ihm schwanger. Aus Furcht vor dem Zorn ihres Vaters und der sozialen chtung leistet sie einen Meineid. Dennoch: Die Ehre der Frau ist verloren. ber den Autor und weitere Mitwirkende Gerhart Hauptmann, geboren am 15. November 1862 in Obersalzbrunn, Schlesien. 1889 betrat er zum ersten Mal die Theaterszene mit dem Schauspiel Vor Sonnenaufgang Die Weber die Liebeskomdie Der Biberpelz Florian Geyer